
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0238/2018)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	13.08.2018	öffentlich

Einbau Innenaufzug im Verwaltungsgebäude; Auftragsvergaben

Kosten:

Betrag:	180.030,09 €
Haushaltsjahr:	2018
Teilhaushalt:	3 Gebäudemanagement
Maßnahmen-Nr.:	240104
Haushaltsreste aus 2017	270.000,0 €
Haushaltsansatz:	460.000,0 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreisausschuss beschließt die in der nachfolgenden Sachdarstellung erläuterten Auftragsvergaben zur Durchführung der Baumaßnahme „Einbau eines Innenaufzuges“ im Hauptgebäude der Kreisverwaltung Trier-Saarburg.

Rückbau- und Betonarbeiten DIN 18459 / 18331
Joh. Grundhöfer GmbH & Co.KG
Deeswiese 1 54314 Zerf

Zimmer- und Holzbauarbeiten DIN 18334
Zimmerei Tschickardt GbR
Zurmaienerstraße 153 54292 Trier

Trockenbauarbeiten DIN 18340
Budde Trockenbau
49, rue Gabriel Lippmann L-6947 Niederanven

Elektroinstallation DIN 18382
Schneider Elektro GmbH
Raiffeisenstraße 17 54340 Bekond

Sachdarstellung:

Der Verwaltungskomplex der Kreisverwaltung Trier-Saarburg gliedert sich in die Gebäude A „Hauptgebäude“ und B „Nebengebäude“.

Der Haupteingang und damit die zentrale Anlaufstelle für Publikum befindet sich im Erdgeschoss des Hauptgebäudes. Dieser Eingang ist, barrierefrei und über eine behindertengerechte Rampe und Windfanganlage mit Automatik-Schiebetüren, erschlossen.

Die vertikale Erschließung des Hauptgebäudes ist durch eine zentrale Treppenanlage und einen, nicht behindertengerechten, Aufzug gewährleistet.

Das Nebengebäude ist über eine Brücke, im 3. Obergeschoss, an ein Zwischenpodest der Treppenanlage des Hauptgebäudes, angebunden. Die vertikale Erschließung aller Geschosse des Nebengebäudes erfolgt durch zwei Treppenanlagen und einen behindertengerechten Aufzug. Der Aufzug ist durch einen separaten, nicht barrierefreien und behindertengerechten, Nebeneingang erreichbar. Der Nebeneingang ist insgesamt ca. 130 m (Rampe und öffentliche Flächen) vom Bürgerbüro / Haupteingang entfernt.

Der Sitzungssaal im 1. Obergeschoss des Nebengebäudes ist ebenfalls an ein Zwischenpodest der Treppenanlage des Hauptgebäudes angebunden. Zusätzlich gibt es einen behindertengerechten Aufzug, der nur über einen separaten Nebeneingang erschlossen ist.

Bedingt durch die vorhandene Erschließungsstruktur ist es, für einen Rollstuhlfahrer, derzeit nicht möglich in die oberen Etagen des Hauptgebäudes zu gelangen bzw. innerhalb des Verwaltungskomplexes von einem zum anderen Gebäudeteil zu wechseln.

Die vorhandene zentrale Treppenanlage erschließt alle Geschossebenen des Hauptgebäudes und von Zwischenpodesten aus den Sitzungssaal und die Brücke zum Nebengebäude. Der neue Aufzug wird im Treppenauge, Durchmesser ca. 196,5 cm, als „Durchlader“ mit acht Haltestellen in einer Stahl-Glas-Konstruktion eingebaut. Damit werden alle Ebenen des Hauptgebäudes sowie der Sitzungssaal und der Übergang zum Nebengebäude erschlossen. Der neue Maschinenraum wird in einer neuen Dachgaube auf der Ebene des Dachgeschosses, über dem vorhandenen Treppenhaus, errichtet.

Die Gewerke wurden nach VOB/A § 3 Abs. (2) Nr. 1 beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden in formaler, rechnerischer und wirtschaftlicher Hinsicht gemäß VOB/A § 16 ff geprüft.

Die Angebote entsprechen in allen Positionen den Anforderungen des betreffenden Leistungsverzeichnisses.

Rückbau- und Betonarbeiten DIN 18459 / 18331
Joh. Grundhöfer GmbH & Co.KG
Deeswiese 1 54314 Zerf

Zimmer- und Holzbauarbeiten DIN 18334
Zimmerei Tschickardt GbR
Zurmaienerstraße 153 54292 Trier

Trockenbauarbeiten DIN 18340
Budde Trockenbau
49, rue Gabriel Lippmann, L-6947 Niederanven

Elektroinstallation DIN 18382
Schneider Elektro GmbH
Raiffeisenstraße 17 54340 Bekond

Anlagen:

Keine